

THE NEW LUXURY

Nr. 31

R

Robb Report

Deutsche Ausgabe

Exklusive Hobbys lernen:
Helikopter fliegen, Uhren
bauen oder Freitauchen
mit Weltmeistern

Es wird persönlich:
Maßanfertigungen und außer-
gewöhnliche Sammlerstücke
fernab des Mainstreams

Es
geht auch
anders!

Mehr geben, mehr bekommen
Individualität
als Lebenseinstellung

Robb Report 03 / 2023 D 14,00 € A 14,70 € CH 27,00 chf Be / Ne / Lux 16,40 € SL 18,40 € I / F / E 18,40 €

4 190813 314008 03



Was ziehe ich an ...

Es gibt Anlässe, die selbst einen weit gereisten Mann vor eine modische Herausforderung stellen. **Jürgen Reschop** hilft.



Modekenner:
Maßschneider Jürgen Reschop vom KingsHouse in München (kingshouse.de) setzt sich in jeder Ausgabe mit einer Modefrage auseinander. Alle Produkte auf dieser Seite sind auch im KingsHouse erhältlich.

Das Captain's Dinner entstammt einer Zeit, als Kreuzfahrten ausschließlich Luxusreisenden vorbehalten waren. Besonderen Gästen (ausschließlich der gehobenen Klasse) bot man damals die exklusive Gelegenheit, den Kapitän in einem festlichen Rahmen kennenzulernen – wollte man doch auch wissen, wer einen ans Ende einer neuen Welt steuerte. Noch heute ist das Captain's Dinner eine Tradition und für viele Gäste ein wichtiger Bestandteil jeder Kreuzfahrt. Und auch heute gilt noch: Wer am Tisch des Kapitäns sitzt, hat es in den inneren Kreis der Luxusreisenden geschafft. Da gilt es, passend gekleidet zu sein. Wer wissen möchte, was man bei dieser Gelegenheit trägt, um nicht aufzutragen, sollte sich zunächst die Kleiderordnung des Kapitäns und seiner Crew anschauen. Die ziehen zum Gala-Abend nämlich eine weiße Uniform an. Für die Gäste heißt der Dresscode *Black Tie*. Den Männern ist damit also ein Dinner Jacket vorgegeben, aber eben kein schwarzer Smoking, sondern entsprechend zum Gastgeber einer in gebrochenem Weiß, der Ton geht in Richtung Elfenbein. Das Revers sollte aus dem Oberstoff der Jacke und nicht aus Seide sein, das hat den Effekt, dass der Auftritt optisch eher etwas zurückgenommen wirkt –

modisches Understatement ist heute zeitgeistig. Dazu wird eine schwarze Schleife getragen (und keine weiße, da diese nur dem Dresscode *White Tie* zugeordnet wird).

Ich empfehle Manschettenknöpfe in Form eines Hummers – ein dezenter Bruch eines Klassikers.

Passend zur Fliege sollten die Schmuckknöpfe am Hemd gewählt werden. Wer seine starke Körpermitte covern möchte, kann das Outfit mit einem Kummerbund ergänzen. Von einer Weste rate ich ab, es besteht dann durchaus Verwechslungsgefahr mit dem Kellner. Eine Sache, bei der keine Experimente erlaubt sind, ist die Hose. Sie darf keinen Umschlag oder Aufschlag haben. Bei Anzügen für gehobene Anlässe müssen die Hosenbeine immer glatt auslaufen. An ihren Seiten ist ein Galonstreifen Pflicht. Ganz schön viele Regeln, an die man sich halten muss? Ja, an dieser Stelle schon. Aber weil Männer heute immer mehr ihren eigenen Stil betonen möchten und auch sollen, sind ein, zwei individuelle Details am Ende unbedingt erwünscht – man kann beispielsweise das Innenfutter des Dinner Jacket mit Schiffen bedruckt passend zum Anlass wählen. Ich hingegen empfehle aber Manschettenknöpfe in Hummerform – ein dezenter Bruch eines Klassikers und der Beleg, dass man einen feinen Sinn für Humor hat. Kleine Randnotiz: Motivsocken sind nichts für einen Gentleman auf hoher See.

... wenn ich zu einem Captain's Dinner geladen bin?

1.

Das Dinner Jacket

Es sollte nie so strahlend weiß wie das des Kapitäns sein. Aus Merinowolle, um 1300 Euro.

2.

Die Fliege

Schwarz muss sie sein, deshalb lautet der Dresscode ja *Black Tie*. Zum Selbstbinden, um 60 Euro.

3.

Das Hemd

Farblich passend zur Fliege sollten die Schmuckknöpfe gewählt werden. Aus Baumwolle, um 190 Euro. Steckknöpfe, um 60 Euro.

4.

Die Hose

Nie mit Aufschlag, aber mit Galonstreifen. Aus Merinowolle, um 190 Euro.

5.

Die Manschettenknöpfe

Am Handgelenk ist Humor durchaus erwünscht. In Hummerform, um 60 Euro.

6.

Die Schuhe

Der Klassiker ist ein Double Monk, ein Modell mit zwei Schnallen. Aus Lackleder, um 550 Euro. Alles über KingsHouse erhältlich.

Dinner Jacket:

Der Begriff wird oft synonym zu „Smoking“ verwendet. Es ist ein formelles Kleidungsstück im Rahmen des *Black Tie*-Dresscodes.

